

[www.netzwerk-gottesdienst.at](http://www.netzwerk-gottesdienst.at)

Wir feiern zu Hause Gottesdienst  
und knüpfen ein Netzwerk  
der Verbundenheit von Haus zu Haus.

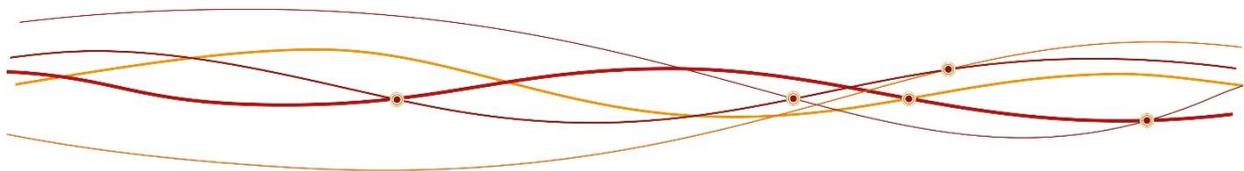


5. Juli 2020

**Schulabschluss mit einem Dankemandala feiern  
für Familien mit Kindern  
„Sing mit mir ein Dankeschön!“**

**Was Sie vorbereiten können:**

- Dies kann klein auf dem Küchentisch passieren, das kann im Garten gestaltet werden, dies haben wir schon in der Kirche mit allen Kindern und Eltern gestaltet. Je nach Ort entscheidet sich auch, welches „Legematerial“ dazu verwendet wird. Beim Mandala legen achten wir auf die Zahl Acht und nehmen uns viel Zeit. Die Mitte des Mandalas bildet entweder eine gelbe Scheibe mit dem Wort DANKE darauf. Auf dem Küchentisch kann es einfach eine besondere Muschel sein.
- Das Legematerial wird bereitgelegt:  
Für den Küchentisch oder für den Garten legen wir Gegenstände aus dem Alltag dieses Schuljahres bereit: Buntstifte, kleine leere Blätter, Hefte bzw. Bücher, Bauklötze, Radiergummis, ... oder andere (Natur-) Materialien, die sich dafür eignen.



**Wie Sie den Netzwerk-Gottesdienst feiern:**

**Eröffnung**

*Ein Lied oder ein Instrumentalstück lassen uns ruhig werden.*

**Lied:** „Dass du mich einstimmen lässt in deinen Jubel o Herr“ – *Gotteslob 389*

**V:** Wir machen das Kreuzzeichen und wissen uns mit Gott, Jesus und seinem Geist verbunden. Ihm wollen wir zurücklegen, was wir in diesem Schuljahr alles erlebt haben.

**A:** „Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen“

### Mandala legen und einander erzählen

Einer der Mitfeiernden eröffnet die „Runde“ und nimmt zum Beispiel einen Buntstift und legt ihn als Start zur Muschel / zum gelben Dankkreis in die Mitte. Mit dem Buntstift erzählt er davon, was er in diesem Schuljahr gelernt hat. Alle acht Buntstifte werden so gelegt und jeder darf dazu erzählen.

Ein nächster entscheidet nun das Material für die nächste Runde ... er nimmt zum Beispiel den Radiergummi. Mit dem Radiergummi erzählen wir einander so alles, was uns „gefuxt“ hat, was wir immer wieder korrigieren mussten, was uns nicht auf Anhieb gelingen wollte. Wieder, bis alle 8 gelegt sind.

Vielleicht kommt als nächstes ein Bauklotz dran und jemand erzählt davon, was wir an Spaß und Spiel erlebt haben.

Die Hefte bzw. die Bücher ... mit ihnen legen wir ab, was uns alles in Bewegung gebracht hat. Das Rheintal im Sachunterricht, die Sage der Nibelungen in Geschichte, das ABC usw.

Mit den kleinen leeren Blättern legen wir vielleicht noch dazu, was wir noch so alles lernen möchten.

### Sing mit mir ein Dankeschön

Nun liegt das Mandala in seiner ganzen Fülle vor uns. Wir können uns daran freuen, einen Applaus geben, ein Musikstück hören – oder miteinander DANKE sagen mit einem Lied und einem Gebet.

**Lied:** „Sing mit mir ein Halleluja“ – Gotteslob 868

**L:** Guter Gott, wir danken dir für alles, was du uns in diesem Schuljahr geschenkt hast.  
Du schenkst uns das Leben in all seiner Fülle.

**Lied:** „Gottes Liebe ist so wunderbar groß“

**L:** Gott, wir danken dir für alles, was du geschaffen hast.  
Du willst die Welt mit deiner Liebe erfüllen

**A:** „Gottes Liebe ist so wunderbar groß“

**L:** Du lässt uns in unseren Sorgen nicht allein.  
In Jesus haben wir einen Freund, der ein Zeichen deiner Liebe zu uns Menschen ist.

**A:** „Gottes Liebe ist so wunderbar groß“

**L:** Gott, deine Liebe ist wunderbar groß.  
Wir loben dich und danken dich, durch Jesus Christus im Heiligen Geist. AMEN

### Vater unser

Beten wir zusammen das Gebet, mit dem wir zu Gott wie zu einem Vater / zu einer Mutter beten können:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

### Segensgebet

Für deine Reise durch den Sommer, durch die Ferien möge Gott dich begleiten.

Sei dir gewiss, er ist mit dir!

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. AMEN

Schreib dir einen Reisesegen auf ein Stück Papier und mache dich damit auf den Weg:

Gott segne dich beim Barfußgehen durch deinen Garten.

Gott segne dich beim Suchen nach einem stillen Plätzchen.

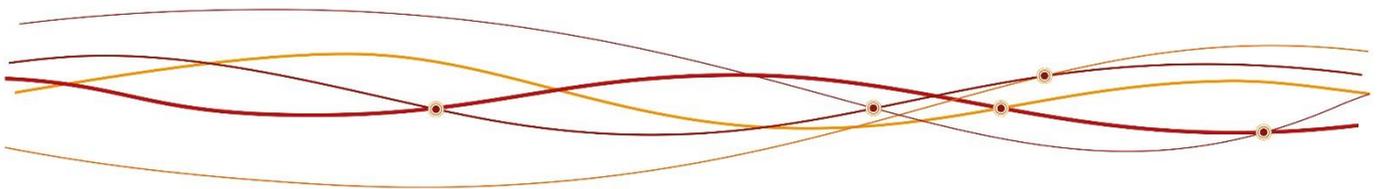
Gott segne dich beim Genießen und beim Lachen.

Gott segne dich beim Entdecken und beim Finden.

Gott segne dich ... (da fällt dir sicherlich noch etwas Tolles ein)

### Abschlusslied

*„Lasst uns miteinander singen, loben, danken dem Herrn“ – Gotteslob 886*



#### Impressum:

Hrsg.: ARGE Liturgie (Geschäftsführender Leiter: Mag. Martin Sindelar, Wien) unter Mitarbeit der Liturgischen Institute in Freiburg/Schweiz und Trier/Deutschland, [www.netzwerk-gottesdienst.at](http://www.netzwerk-gottesdienst.at); [netzwerk.gottesdienst@edw.or.at](mailto:netzwerk.gottesdienst@edw.or.at).

Verfasser: Herma Sutterlüty, Kinderliturgieteam der Pfarre Egg

Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilte für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebiets approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2020 staeko.net; Grafiken: wwgrafik.at.